



Inhaltsverzeichnis:

1. **Aus dem STTV**
 - Verstorbene Mitglieder
 - Ergebniseingaben
 - Spielberichtsblöcke
 - TTBW –Ranglistenfinale
 - Jugendsport
 - Regelfragen
 - Seniorensport
2. **Aus den Bezirken**
 - Ortenau
 - Bodensee

1. Aus dem STTV

Verstorbene Mitglieder

Klaus Bäuerle	TV Schönwald	(05.04.2014)
Hertweck, Berthold	TTC Friesenheim	(30.08.2014)
Andreas Ungelbach	TTC Iffezheim	(17.08.2014)
Luis Frey	TTC Rauental	(20.09.2014)
Peter Gantner	TTG Achern	(28.09.2014)

Ergebniseingaben in click-TT

Durch Wartungsarbeiten im Rechenzentrum Offenburg kann es zu kurzfristigen Unterbrechungen und Beeinträchtigung der Ergebniseingabe kommen: **Sonntag, 05.10.2014 zwischen 8.00 und 9.00 Uhr**

Mannschaftsspielblöcke Saison 2014/15

Die Verbände Baden, Südbaden und Württemberg-Hohenzollern haben sich auf einen neuen Vertragspartner bezüglich der Spielberichtsbögen verständigt. In allen Spielklassen wird in der Saison 2014/15 der Spielberichtsbogen „adidas-Spielblock TTBW“ verpflichtend zu nutzen sein.

Die Spielberichtsblöcke sind seit Ende August bei den Tischtennis-Händlern käuflich zu erwerben (unverbindliche Preisempfehlung ist 3,95 €). Die Ablauffrist der alten TSP-Blöcke ist der 31.12.2014.

TTBW Ranglistenfinale 2014 Damen und Herren

Die Kraichgauhalle in Bad Rappenau war am Sonntag Schauplatz des Ranglistenfinales der drei Baden-Württembergischen Tischtennisverbände.

Während TTBW Vizepräsident Sport, Bernd Kaltenbach, bei den Herren gegenüber der Erstausschreibung am Ende mit Ersatzreihenfolge nach 3 Absagen gerade noch auskam, musste man im Bereich der Damen noch nachnominieren. Hier fehlten am Ende tatsächlich 6 Spielerinnen gegenüber der Erstansetzung des Gesamtfeldes - eine Ausfallquote von sage und schreibe 50 %.

Ergebnisse Herren: 1. Dennis Klein (TTC Weinheim), 2. Björn Baum (TTC Weinheim),
3. Sebastian Rühl (ESV Weil)

Ergebnisse Damen: 1. Jennie Wolf (TV Busenbach), 2. Kathrin Hessenthaler (NSU Neckarsulm),
3. Katharina Sabo (TV Busenbach)

JUGENDSPORT

STTV-Ranglisten der Jahrgangsklassen U11 - U18 Jungen u. Mädchen für die Saison 2014-15

Als **Anlage** beigefügt die STTV-Jahresranglisten der Jugend U11 bis U18 basierend auf den Ranglisten-ausspielungen der vergangenen Saison.

Freistellungen für die STTV Top16-Ranglistenturniere sowie die Baden-Württemberg (TTBW) Jahrgangsranglistenturniere

Als **Anlage** beigefügt die Liste mit den vorläufigen Freistellungen für die Südbadischen Top16 Ranglistenturniere und Baden-Württembergischen Ranglistenturniere. Die bis auf TTBW-Ebene freigestellten Spieler / -innen können nicht an den STTV Top16-Ranglistenturnieren teilnehmen. Die mit TTBW-Freistellung gekennzeichneten Spieler / -innen sind mindestens für das TTBW-Jahrgangsranglistenturnier freigestellt. Die endgültigen TTBW-Freistellungen (TTBW JG-RLT, TTBW Top16 und DTTB) können erst nach den TTBW-Individualmeisterschaften U15 und U18 im Dezember 2014 und U13 im Januar 2015 veröffentlicht werden, da die Ergebnisse dieser Turniere in die TTBW-Punktewertung mit einfließen. Der Stand der Punktewertung nach den Individualmeisterschaften ist dann ausschlaggebend für die Freistellungen. Für die STTV-Turniere kann es dadurch auch noch zu weiteren Freistellungen kommen.

Termin und Austragungsort der STTV-Einzelmeisterschaften der Jugend

Sa. 22.11.2014 STTV-Individualmeisterschaften U11 und U15

So. 23.11.2014 STTV-Individualmeisterschaften U13 und U18

Austragungsort ist Mühlhausen im Bezirk Bodensee. Die Ausschreibung und die Liste mit den persönlich qualifizierten Spielerinnen und Spielern werden auf der Homepage des STTV veröffentlicht.

Veranstaltungs-Ausschreibungen Jugend bis November 2015

Baden-Württembergisches Jahrgangs-Ranglistenturnier U13 + U14

Termin: 1 Tag - Samstag, 27. Juni 2015

Ausstattung: 16-18 Tische (möglichst in Boxen), Zählgeräte und Schiedsrichtertische vom Verein

Teilnehmer: 96: je 24 Mädchen und Jungen in 2 Jahrgangsgruppen

Versorgung: Turnierverpflegung

Unterstützung: Zuschuss 200 €, Medaillen, Urkunden, Bälle und Startnummern von TT Baden-Württemberg, Tischschiedsrichter für die Endrunde stellt der STTV

Bereitstellung: Turnierleitung

Erwünscht: Pokale und/oder Preise für die Plätze 1 - 3

Südbadische Einzelmeisterschaften Jugend 2015

Die STTV-Einzelmeisterschaften finden im November 2015 im Bezirk Ortenau statt. Benötigt wird eine Halle mit 16 Tischen und Tribüne. Vereine die an einer Ausrichtung Interesse haben erhalten weitere Informationen beim VP Jugend.



Hauptsponsor von TTBW

Hauptsponsor von TTBW

REGELFRAGEN

Michael Keil, Experte für Regelfragen und WO

Thema: Wohin muss das einzige Doppel?

Wir waren für ein Spiel in der 3.Kreisklasse nur drei Spieler, konnten also nur ein Doppel stellen.

Kann man als Heimmannschaft dann trotzdem wählen, ob man dieses eine Doppel an Position eins oder zwei aufstellt?

Michael Keil: Bei der Beantwortung der Frage gehe ich davon aus, dass es sich dabei um ein Spielsystem für Vierer-Mannschaften handelt. Bei diesen Spielsystemen sind die (beiden) Doppel jederzeit frei wählbar aufzustellen, egal, ob man zu dritt, zu viert, Gast-oder Heimmannschaft ist. Sie finden die entsprechende Bestimmung in Ziffer 4.1 des Abschnittes D der Wettspielordnung (WO) des Deutschen Tischtennis-Bundes. Anders ist es, wenn beide Mannschaften zu dritt antreten: Dann muss das jeweilige Doppel auf der ersten Position aufgestellt werden, damit die einzig mögliche Doppelbegegnung auch zwingend stattfindet. (siehe hierzu WO D 4.4)

SENIORENSPORT

AUSSCHREIBUNG: Baden-Württembergische Mannschaftsmeisterschaften

Termin: Sonntag, 7.Juni 2015

Ausstattung: 16 Tische (möglichst in Boxen), Zählgeräte und SR-Tische vom Verein

Teilnehmer: Damen AK 40, AK 50, AK 60 und AK 70 (Zweier-Mannschaften)

Herrn AK 40, AK 50, AK 60 und AK 70 (Dreier-Mannschaften)

Je Wettbewerb sind es jeweils 4 Mannschaften

Versorgung: Turnierverpflegung

Unterstützung: Medaillen, Bälle und Startnummern stellt TTBW, OSR der Südbadische TTV

Bereitstellung: Turnierleitung

R A N G L I S T E N Senioren - Saison 2014/2015

Senioren AK 40 :	1. Martin Mehne	TTC Singen
	2. Matthias Schopper	TTS Gottmadingen
	3. Dieter Kretzer	TTC GW Konstanz
Senioren AK 50 :	1. Rolf-D. Loss	TTC Mühlhausen
	2. Gerd Müller	TTC Unterkirnach
	3. Jürgen Neumaier	TTSF Hohberg
Senioren AK 60 :	1. Martin Frey	TTSV Kenzingen
	2. Jürgen Schmid	TV Denzlingen
	3. Berthold Schulz	TV Lahr
Senioren AK 65 :	1. Hans Gaugel	TSV Mimmehausen
	2. Rainer Baier	TV Britzingen
	3. Gerd Deckert	TTC Lörrach
Senioren AK 70 :	1. Helmut Hirt	TTC Bad Krozingen
Senioren AK 75 :	1. Garrick Napravnik	TTC Mühlhausen
	2. Helmut Hartmann	TTC Lörrach
	3. Günter Benz	TTF Kappel
Senioren AK 80 :	1. Sebastian Goldschmidt	TTF Kappel
	2. Artur Merten	TTS Gottmadingen

DEUTSCHLAND-POKAL Senioren 60+ am 4./5.Oktober 2014 in Dinklage

Für Südbaden spielt folgende Mannschaft:

Martin Frey (TTSV Kenzingen), Berthold Schulz (TV Lahr), Manfred Fennig (FT v.1844 Freiburg)



1. Aus den Bezirken

Aus dem Bezirk Ortenau

Oberliga Damen >>> DJK Offenburg - TSV Herrlingen

In ihrem ersten Heimspiel konnte sich die zweite Damenmannschaft der DJK Offenburg innerhalb von 90 Minuten mit 8:0 gegen die Damen vom TSV Herrlingen II durchsetzen und somit ihren ersten Sieg in der Saison 2014/15 einfahren.

Dass die Partie so deutlich ausgehen würde, hatte wohl niemand erwartet. Zumal die Doppelpaarung Röderer/Röderer - beide nicht verschwistert, aber von der DJK Oberschopfheim stammend - zum einen das erste Mal an den Start ging und auch direkt auf die Paarung des vorderen Paarkreuzes, Skokanitsch/Karl, traf. Trotz anfänglicher Schwierigkeiten und eines verlorenen ersten Satzes konnten die Offenburgerinnen jedoch mit 3:1 gewinnen. Zum anderen konnten viele Sätze sehr knapp, einige sogar erst in der Verlängerung, zu Gunsten der DJK II entschieden werden.

Die Spielerinnen Melanie Hug und Linda Röderer hatten vor allem in ihren Einzeln gegen Anja Skokanitsch zu kämpfen. Hug konnte sich letztlich nach einem Satzrückstand von 1:2 im Entscheidungssatz mit 11:7, Röderer im vierten Satz mit 11:6 behaupten. Auch Julia Röderer verlor in ihrem Einzel gegen Selina Bollinger den ersten Satz, entschied die folgenden drei Sätze allerdings klar für sich. Die anderen Begegnungen wurden mit 3:0 entschieden, so dass die Ortenauerinnen über die gesamte Partie hinweg lediglich fünf Sätze abgeben mussten.

"Durch diesen Sieg wurde immerhin die unglückliche Niederlage gegen den VfL Sindelfingen II vom vergangenen Wochenende wieder wettgemacht", zeigte sich Mannschaftsführerin Alisa Schwarz erfreut.

Die Ergebnisse (DJK erstgenannt): Hug/Schwarz – Bollinger/Lenz 11:6, 15:13, 11:5; Röderer/Röderer – Skokanitsch/Karl 8:11, 11:5, 11:5, 11:8; Röderer, L. – Karl 12:10, 12:10, 11:8; Hug – Skokanitsch 6:11, 12:10, 6:11, 11:1, 11:7; Schwarz – Lenz 11:9, 12:10, 11:8; Röderer, J. – Bollinger 10:12, 11:6, 11:5, 11:5; Röderer, L. – Skokanitsch 12:10, 11:7, 9:11, 11:6; Hug – Karl 11:8, 11:9, 11:5; Endstand: 8:0

adidas: Hauptsponsor von TTBW



Aus dem Bezirk Bodensee

Badenliga Herren >>> TTC Mühlhausen-TTC Singen 6:9

Traumkulisse, super Atmosphäre, Spannung und Tischtennis auf sehr hohem Niveau waren geboten beim Lokalderby zwischen dem TTC Mühlhausen und dem TTC Singen. Rund 350 Zuschauer verwandelten die Eugen-Schädler-Halle zeitweise in einen Hexenkessel. Nach „rockiger Einmarschmusik“ und einer ausführlichen Vorstellung der beiden Teams wurde die Partie mit den Eingangsdoppeln eröffnet. Das Spiel zwischen Roman Rosenberg/Peter Pavics gegen Nico Vasdaris/Marco Reich ging an den TTC Mühlhausen, wobei die Begegnung zwischen Philip Danegger/Georg Winkler und Adam Robertson/Kay Stumper ebenso deutlich an den TTC Singen ging. Beide verliefen standesgemäß.

Im Gegensatz dazu war die Auseinandersetzung zwischen Frank Schädler/Niklas Winkler gegen Stefan Goldberg/Marius Heinemann von Beginn an hart umkämpft. Es schien so, als könnten sich die beiden Einheimischen durchsetzen, doch nach Vergabe zweier Matchbälle jubelten die Gäste vom Hohentwiel. Danach zeigten die beiden Spitzenspieler beider Mannschaften erstmals ihr Können.

Roman Rosenberg, ein Meister der Ballabwehr, ließ dem deutschen Jugendmeister U15, Kay Stumper, keinen einzigen Satzgewinn zu. Auf der anderen Seite war der walisische Nationalspieler Adam Roberson gegen Georg Winkler jederzeit Herr der Lage.

Dann sorgte Peter Pavics mit einem sehr überzeugenden Auftritt gegen Marco Reich für den zwischenzeitlichen Ausgleich von 3:3. Zwischen Philip Danegger und dem „modernen Abwehrspieler“ Nico Vasdaris entwickelte sich dann wieder ein sehr hart umkämpftes Match.

Zunächst, nach 2:1 Satzführung, wieder mit Vorteilen für den TTC Mühlhausen. Aber auch hier jubelte am Ende der Gast aus Singen. Mühlhausen drückte weiter auf das Gaspedal. Man wollte endlich die Führung. Zwei glänzende Auftritte von Frank Schädler gegen Stefan Goldberg und Niklas Winkler gegen Pekka Pelz ermöglichten dieses Zwischenziel. Mit einer 5:4 Führung der Heimmannschaft ging man in die zweite Runde.

Diese wurde mit dem absoluten Spitzenspiel zwischen Roman Rosenberg und Adam Robertson eröffnet. Den Zuschauern bot sich eine Galavorstellung beider Akteure. Dynamische Ballwechsel und taktische Raffinessen auf höchstem Niveau bestimmten die Begegnung. Es wurde Tischtennis zelebriert. Wiederum bewies der Spieler vom TTC Singen den längeren Atem, denn Roman Rosenberg gelang es nicht, eine 2:1 Satzführung über die Ziellinie zu retten.

Im Anschluss war man gespannt auf das Aufeinandertreffen zwischen dem Routinier Georg Winkler und dem „Supertalent“ Kay Stumper. Überraschend abgeklärt und in souveräner Manier dominierte Stumper seinen Kontrahenten. Mehr als ein Satzgewinn war für den „Kapitän“ des TTC Mühlhausen nicht zu holen.

Die neuerliche Führung des TTC Singen konnte Peter Pavics mit einem umkämpften Sieg gegen Nico Vasdaris noch einmal zu einem 6:6 Zwischenstand egalalisieren. Es war gleichzeitig die erste knappe Auseinandersetzung zu Gunsten des Heimteams. Doch plötzlich schien das Pulver beim TTC Mühlhausen verschossen zu sein.

Die letzten drei Einzelbegegnungen zwischen Philip Danegger und Marco Reich, Frank Schädler gegen Pekka Pelz und Niklas Winkler gegen Stefan Goldberg gingen allesamt relativ deutlich an die ambitionierte Truppe des TTC Singen.

Nach mehr als vierstündiger Spielzeit lagen sich die siegreichen Spieler in den Armen. „Shake-Hands“ zwischen den beiden Mannschaften beendeten ein tolles, spannendes und jederzeit faires Lokalderby. Die Spieler und auch Zuschauer freuen sich bereits jetzt schon auf den „Rückkampf“, der am Samstag 07.02.2015 in Singen stattfinden wird.

